

# Pfarrbrief



Gemeinschaft Langenloiser Pfarren  
Gobelsburg • Langenlois • Mittelberg • Schiltern • Zöbing



Kommt, wir gestalten unsere Krippe! Egal ob Holzkripperl oder Playmobil. Mehr dazu an den Adventsontagen in Langenlois.

## Das Heilige Jahr 2025

### Pilger der Hoffnung

Alle 25 Jahre gibt es einen außerordentlichen Weg zur Erlösung, ein Heiliges Jahr.

Das Jubiläumsjahr 2025 wird Papst Franziskus am 24. Dezember 2024, dem Fest der Geburt Christi, mit der Öffnung der Heiligen Pforte der Petersbasilika im Vatikan eröffnen. Tritt man durch diese Türe, kann man symbolisch die äußerliche Welt verlassen und in die Gegenwart Gottes eintreten.

Heilige Jahre gibt es seit dem Jahr 1300 und seit Mitte des 15. Jahrhunderts alle 25 Jahre. Papst Franziskus ermutigt uns, im Heiligen Jahr 2025 greifbare „Zeichen der Hoffnung“ zu setzen. Gerade eine von vielen Krisen bedrohte Welt benötige den Einsatz für Frieden, für Jugendliche, Senioren, Kranke, Arme und Migranten.



Hoffnung ist die zentrale Botschaft des bevorstehenden Heiligen Jahres, schreibt Papst Franziskus: „Alle hoffen. Im Herzen eines jeden Menschen lebt die Hoffnung als Wunsch und Erwartung des Guten, auch wenn er nicht weiß, was das Morgen bringen wird. Die Unvorhersehbarkeit der Zukunft ruft jedoch teilweise widersprüchliche Gefühle hervor: von der Zuversicht zur Angst, von der Gelassenheit zur Verzweiflung, von der Gewissheit zum Zweifel. Oft begegnen wir entmutigten Menschen, die mit Skepsis und Pessimismus in die Zukunft blicken, so als ob ihnen nichts Glück bereiten könnte. Möge das Heilige Jahr für alle eine Gelegenheit sein, die Hoffnung wieder aufleben zu lassen. Das Wort Gottes hilft uns, Gründe dafür zu finden.“

(Spes non confundit 1)

Das Heilige Jahr kann als Chance zur Umkehr und zum geistlichen Wachsen genützt werden. Der vollkommene Ablass ist ein bedeutender Bestandteil der Heiligen Jahre. Mit der Vergebung wird sich der Schwerpunkt „Heiliges Jahr“ im Pfarrbrief in der Fastenzeit befassen.

Vielleicht gelingt es uns im Heiligen Jahr tatsächlich, kleine Oasen der Hoffnung zu finden oder selbst zu bauen. Wir alle brauchen in dieser Zeit der multiplen Krisen und der gefühlten Bedrohung sichere Orte in denen wir die Spirale umkehren können: von der Angst zur Zuversicht, von der Verzweiflung zur Gelassenheit und vom Zweifel zur Gewissheit.

Psalm 84

Selig die Menschen,  
die Kraft finden in dir,  
die Pilgerwege im Herzen haben.

GLAUBE 3.0

Gabrielle Erd ■



## Liebe Familien, liebe Freunde, Schwestern und Brüder ...

In einer Gesellschaft, in der sich die traditionellen Formen des Zusammenlebens sukzessive auflösen, suchen wir neu nach den Fundamenten gelingenden gemeinschaftlichen Lebens. Sind wir letztlich nur einsame Individuen, die sich von Mal zu Mal zu Einheiten assoziieren, um rasch wieder auseinander zu streben und in Einsamkeit zurückzufallen, wenn der Zweck erfüllt ist? Sind wir Single-Atome, die immer nur kreisen und sich niemals wirklich verbinden?



Mit diesen und vielleicht auch vielen anderen Fragen, gehen wir auf Weihnachten hin. Was bedeutet es eigentlich, dass Gott ein Kind geworden ist? Jede und jeder von uns, die und der nach Gott sucht, nach Gott fragt und an ihn glaubt, bzw. ihm glaubt, wird auch in diesem Jahr das Geheimnis der Menschwerdung Gottes für das eigene Leben interpretieren oder zu übersetzten versuchen.

Auf diesem Weg kann uns Papst Franziskus helfen. Heuer hat er das Hl. Jahr 2025 angekündigt, mit einer Verkündigungsbulle *Spes non confundit* „die Hoffnung lässt nicht zugrunde gehen“ (vgl. Röm 5,5), in der er die zentrale Bedeutung der christlichen Hoffnung betont. Hoffen, laut des Dokumentes, ist in Wirklichkeit kein bloßer Akt des Optimismus. Hoffen

heißt, auf etwas zu warten, das uns bereits geschenkt wurde: das Heil in Gottes ewiger und unendlicher Liebe. Hoffen heißt, das Wunder auszukosten, von einem Gott geliebt, gesucht und gewollt zu werden.

Mit diesen einladenden Gedanken aus dem *Spes non confundit*, gehen wir nun voll Hoffnung und Zuversicht auf das Heilige Jahr hin und betrachten das Geheimnis der Menschwerdung Gottes zu weihnachtlichen Stunden mit der Hilfe eines anderen Schreibens von Papst Franziskus, nämlich der neuen Enzyklika: *Dilexit nos* „Er hat uns geliebt“, (sagt Paulus über Christus, vgl. Röm 8,37).

Hier lädt uns Franziskus ein, über unser Herz nachzudenken: „In dieser flüssigen Welt ist es notwendig, wieder vom Herzen zu sprechen, als dem Ort, wo in jedem Menschen, gleich welcher Herkunft und Lebensbedingung, alles zusammenkommt, wo all die anderen Kräfte, Überzeugungen, Leidenschaften und Entscheidungen der konkreten Menschen entspringen und verwurzelt sind.“ (*Dilexit nos* 1.9)

Er schreibt weiter: „Anstatt nach oberflächlichen Befriedigungen zu suchen und den anderen etwas vorzuspielen, ist es besser, wichtige Fragen aufkommen zu lassen: wer bin ich wirklich, was suche ich, welchen Sinn will ich meinem Leben, meinen Entscheidungen oder meinen Handlungen geben; warum und wozu bin ich auf dieser Welt, wie will ich mein Leben bewerten, wenn es zu Ende

geht, welchen Sinn will ich allem, was ich erlebe, geben, wer will ich vor den anderen sein, wer bin ich vor Gott. Diese Fragen führen mich zu meinem Herzen. (ebd I.8)

Eine besinnliche Zeit des Advents und frohe Weihnachten!

Euer Pfarrer Jacek Zelek

### Schwerpunkt Heiliges Jahr

In den letzten Pfarrbrief-Ausgaben konnten Sie hier Glaubenszeugnisse lesen. Sie gaben konkrete Antworten auf die von Papst Franziskus gestellten Fragen in *Dilexit nos* „Wer bin ich wirklich, was suche ich, welchen Sinn will ich meinem Leben geben?“

In den kommenden Ausgaben finden Sie hier jeweils einen Schwerpunkt zum Heiligen Jahr (siehe auch: [www.heiliges-jahr.at](http://www.heiliges-jahr.at)), der Ihnen vielleicht auf Ihrem „Pilgerweg der Hoffnung“ einen Impuls zum Nachdenken geben kann.

### Krankenkommunion

am **Mittwoch, 11.12.2024**

Bitte um Anmeldung:

02734/2403, 0676/8266 33211 oder  
[pv-langenloiserpfarren@dsp.at](mailto:pv-langenloiserpfarren@dsp.at)

Auch für **Beichtgespräche** bitten wir um Terminvereinbarung.

**Kontakt** Röm.-kath. Pfarramt Langenlois  
Kirchenplatz 5  
3550 Langenlois

**E-Mail:**

[pv-langenloiserpfarren@dsp.at](mailto:pv-langenloiserpfarren@dsp.at)

**Homepage:**

[www.pv-langenlois.dsp.at](http://www.pv-langenlois.dsp.at)

Pfarrer Zelek 0664 4357 597

PAss. Leitner 0676 8266 34211

Kaplan Tessmer 0676 8266 35211

**Kanzleistunden** Unsere Kanzleistunden:

Mittwoch 08.00 – 10.00 Uhr

Donnerstag 08.00 – 10.00 Uhr

Freitag 09.00 – 11.00 Uhr

und nach telefonischer Vereinbarung

Telefon: 02734 2403

Mobil: 0676 8266 33211

Sekretariat: Drazenka Meissl

**Impressum**

Herausgeber, Verleger, Redaktion: Röm.-kath. Pfarramt, Pfarrer Mag. Jacek Zelek, Kirchenplatz 5, 3550 Langenlois, DVR 0029 874(189), [pfarrbrief.langenlois@gmx.at](mailto:pfarrbrief.langenlois@gmx.at). Namentlich gekennzeichnete Artikel müssen nicht mit der Meinung des Herausgebers übereinstimmen.

Druck: Druckhaus Schiner, 3151 St. Pölten

Fotos: Marion Fichtenbauer-Traxler, Katholische Jungchar Österreich ([ww.dka.at](http://ww.dka.at), flickr) Alfred Miesenböck, Johannes Vogl

NEU



## Sonn- und Feiertage

HM Heilige Messe • WGF Wort-Gottes-Feier • GD Gottesdienst  
Änderungen vorbehalten

	Gobelsburg	Langenlois	Mittelberg	Schiltern	Zöbing
<b>Gottesdienste werden als Wort-Gottes-Feier oder Heilige Messe gefeiert.</b>					
	10.00	10.00	08.30	10.00	08.30
<b>An nachstehenden Terminen feiern wir folgende Feste bzw. gibt es geänderte Zeiten oder Orte:</b>					
<b>SO 08.12.</b> M. Empfängnis	10.00 HM	10.00 WGF	08.30 HM	10.00 HM	<b>10.00 HM</b> Festhalle, Dorfadvent
<b>DI 24.12.</b> Hl. Abend	<b>16.00 Kinderandacht</b> 21.00 Christmette	<b>15.00 Kinderandacht</b> <b>16.00 Kinderandacht</b> 22.00 Christmette	<b>13.30 Kinderandacht</b> 22.00 Christmette	22.00 Christmette	<b>15.00 Kinderandacht</b> 21.30 Christmette
<b>MI 25.12.</b> Christtag	10.00 HM	10.00 HM	08.30 HM	10.00 HM	08.30 HM
<b>DO 26.12.</b> Stephanitag	10.00 HM	10.00 HM	08.30 HM	--	08.30 HM
<b>DI 31.12.</b> Silvester	<b>17.00</b> Jahresdank- gottesdienst	<b>16.00</b> Jahresdank- gottesdienst	<b>15.00</b> Jahresdank- gottesdienst	<b>15.00</b> Jahresdank- gottesdienst	<b>17.30</b> Jahresdank- gottesdienst
<b>MI 01.01.</b> Neujahr	10.00 HM	10.00 HM	08.30 HM	10.00 HM	<b>17.30</b> HM
<b>MI 05.03.</b> Aschermitt- woch	<b>18.00</b> HM	<b>Nikolauskirche:</b> 08.00 HM <b>Pfarrkirche:</b> 18.00 HM	<b>18.00</b> WGF	<b>19.00</b> HM	<b>17.30</b> HM

Weihnachtliche „Termine“ finden Sie auf S. 6

## Wochentage

MO 08.30 Uhr HM Pfarrkirche Langenlois  
 MI 08.00 Uhr HM Nikolauskirche  
 FR 15.00 Uhr WGF oder HM im Pflegeheim Langenlois  
 18.00 Uhr HM oder WGF im Kloster Haindorf  
 SA 18.00 Uhr HM Pfarrkirche Langenlois  
 SO 08.00 Uhr WGF jeden 2. Sonntag im Monat in der Nikolauskirche



### Tauferneuerung

im Rahmen des Sonntagsgottesdienstes erneuern die **Erstkommunionkinder** ihre Taufe:

Gobelsburg: 16.02.2025, 10.00 Uhr  
 Langenlois: 26.01.2025, 10.00 Uhr  
 Schiltern: 16.02.2025, 10.00 Uhr  
 Zöbing: 16.02.2025, 08.30 Uhr

### Kommt, wir gestalten unsere Krippe

An den vier Adventsonntagen, 01.12., 08.12., 15.12. und 22.12.2024 jeweils 10.00 Uhr bereiten wir in der **Pfarrkirche Langenlois** einen Ort für die Ankunft des Jesuskindes vor. Der Arbeitskreis Kinderpastoral lädt alle Kinder dazu ein, mitzumachen.

**Herzliche Einladung auch zu den Krippenandachten in unseren Pfarren am Heiligen Abend.**

### Sternsinger:innen für den guten Zweck unterwegs

**Gobelsburg u. Zeiselberg:** 04.01.2025

**Langenlois:** 03. und 04.01.2025

**Mittelberg:** 04.01.2025 im Ort  
06.01.2025 in Neuwald

**Schiltern:** 02. bis 06.01.2025 in Schiltern, Reith, Kronsegg und Schiltin-geramt

**Zöbing:** 03. und 04.01.2025

Die Sternsingermesse findet in allen fünf Pfarren unserer Pfarrgemeinschaft am Montag, 6. Jänner 2025, zur ortsüblichen Uhrzeit statt.



## Von der Pfarre für die Pfarre

**Freitag, 29.11.2024, ab 15.00 Uhr**

### Adventkranzbinden der kfb Schiltern

Gemeinsam für die Pfarrkirche Schiltern und für zuhause einen Adventkranz gestalten. Material ist vorhanden. Kinder gerne willkommen.

Kontakt: Sabine Miesenböck, 0676/453 49 67

**Sonntag, 01.12.2024, ab 11.00 Uhr**

### Pfarrcafé im Bäckerhaus in Gobelsburg

Der Pfarrgemeinderat Gobelsburg lädt zum Pfarrcafé mit selbstgemachten Aufstrichen und Mehlspeisen, sowie zu hervorragendem Wein der örtlichen Winzer.

**Mittwoch, 04.12., 11.12. und 18.12.2024, 17.30 Uhr**

### Advent erleben in der Pfarrkirche Mittelberg

Gemeinsames Singen, Geschichten hören uvm.

**Faschingssonntag, 02.03.2025, ab 09.30 Uhr**

### Pfarrcafé im Weingut am Berg, Mittelberg

Der Pfarrgemeinderat Mittelberg lädt zu Kuchen, Kaffee und kleinen Imbissen ins Weingut am Berg bei Michael Gruber.

**Sonntag, 01.12.2024, 16.00 Uhr** **Pfarrkirche Langenlois**  
**Adventkonzert der Liedertafel**

Zum 1. Advent laden wir herzlich zu einer besinnlichen Stunde ein, um die Vorfreude auf das Weihnachtsfest zu erleben. Lassen Sie sich von den zauberhaften Klängen der Weihnachtslieder mitnehmen auf eine musikalische Reise rund um den Globus. Eintritt: Freiwillige Spenden.



Mag. Josef Kirchner

## Von der Freiheit der Gotteskinder Handeln aus dem Geist der Hl. Schrift

**Mittwoch, 11.12.2024, 19.00 Uhr**  
**Pfarrsaal Langenlois**

Im Advent wollen wir uns einem grundsätzlichen Thema des Christseins stellen: Wie wird unser Glaube in unserem Handeln sichtbar?

Der Referent präsentiert Grundlegungen und Prinzipien christlichen Handelns und christlicher Ethik anhand ausgewählter biblischer Texte. Gemeinsam werden daraus entsprechende Erkenntnisse erarbeitet und Bezüge zur gegenwärtigen gesellschaftlichen und kirchlichen Situation hergestellt.

Josef Kirchner ist Theologe, Religionspädagoge, Krankenhausseelsorger. Er war Schuldirektor am BORG Krems und Leiter des Schulamts unserer Diözese.

Eintritt: € 8,-

Eine Veranstaltung des Katholischen Bildungswerks.

**Freitag, 13.12.2024, 19.00 Uhr**

**Pfarrkirche Langenlois**

### BENEFIZKONZERT:

#### Pepe Allstar Band feat. James Cottriall

Erleben Sie die Magie der Weihnachtszeit mit einem modernen Twist!

Die Pepe Allstar Band, bekannt für mitreißende Live-Auftritte, präsentiert in Zusammenarbeit mit dem aus England stammenden Singer-Songwriter James Cottriall ihr neuestes Projekt: Modern Christmas Spirit. Dieses einzigartige musikalische Erlebnis verbindet traditionelle Weihnachtsklänge mit modernen Pop-Elementen und schafft so eine festliche Atmosphäre, die Jung und Alt begeistert. Volker Piesczek liest dazwischen weihnachtliche Texte.

Der gesamte Erlös kommt dem Verein „Hilfe im eigenen Land“ zugute, dessen Schirmherrin Frau Sissi Pröll ist.

Eintritt: VVK € 20,- / AK € 24,- (freie Sitzplatzwahl)

Freier Eintritt für Kinder bis 14 Jahre und Menschen mit Behinderung (Ausweis)

Vorverkauf: KulturLangenlois, Rathausstr. 4, 02734/3450

**Freitag, 20.12.2024, 19.00 Uhr**

**Kapelle Haindorf**

### Advent in der Haindorfer Kapelle

Der Verschönerungsverein Haindorf lädt zum Adventkonzert mit Petra Brandl, die mit ihrer Stimme das Publikum verzaubert. Ihr Mann, Günther Brandl, sorgt mit ausgewählten Texten für eine facettenreiche Note. Eintritt frei.

**Sonntag, 22.12.2024, 16.00 Uhr**

**Nikolauskirche**

### Adventkonzert in der Nikolauskirche

Der Verschönerungsverein Obere Stadt Langenlois lädt herzlich zum Adventkonzert in die Nikolauskirche ein. Musikalische Gestaltung durch D'Spieltruchn. Nach dem Konzert gibt es Punsch und Glühwein. Eintritt frei.



Mag. Dr. Thomas Einwögerer

## Zeugnisse der Steinzeit zwischen Langenlois und Kammern

**Mittwoch, 22.01.2025, 19.00 Uhr**  
**Pfarrsaal Langenlois**

Dr. Einwögerer hat 2009 über die „jungpaläolithischen Stationen in der Ziegelei Kargl, Langenlois“ promoviert. Er ist Mitarbeiter der Österreichischen Akademie der Wissenschaften und Leiter der Grabungen am Kremser Wachtberg und in Kammern-Grubgraben.

Bei seinem Vortrag in Langenlois werden die Ausgrabungen in Kammern eine besondere Rolle spielen. Der Grubgraben gilt als der älteste in Österreich entdeckte Freilandfundplatz der Altsteinzeit.

Eintritt: € 10,-

*Diese Veranstaltung musste im November 2024 krankheitsbedingt abgesagt werden.*

**Neuer Termin**



## Neu: Mitbestimmung durch Zweckwidmung

Ab dem Jahr 2025 bieten alle Diözesen der röm.kath. Kirche Österreichs ein gemeinsames Modell an, bei dem die Hälfte des Kirchenbeitrags einem bestimmten Zweck gewidmet werden kann. Das ermöglicht den Mitgliedern unserer Religionsgemeinschaft Schwerpunkt-Themen zu stärken, die ihnen am Herzen liegen. Die andere Hälfte wird – wie bisher – zur Grundfinanzierung der Pfarren und kirchlichen Einrichtungen verwendet.

Jede Diözese wählt, innerhalb gemeinsam formulierter Kategorien, eigene Projekte aus, die die Beitragszahler:innen mittels Zweckwidmung fördern können. Die Widmung muss online oder schriftlich erklärt werden. Ein Online-Formular bzw. ein Brief mit den entsprechenden Informationen ist seitens der Diözese in Arbeit.

### Vorgangsweise laut Auskunft der Kirchenbeitragsstelle Krems:

Sollte in der Vorschreibung für den Kirchenbeitrag 2025 keine Möglichkeit zur Zweckwidmung vorhanden sein, so zahlen Sie den Kirchenbei-

trag NICHT ein, da bereits bezahlte Beiträge nicht umgewidmet werden können. Kontaktieren Sie stattdessen die Kirchenbeitragsstelle, um den Wunsch einer Zweckwidmung bekanntzugeben.

**Schreiben Sie einen formlosen Brief:** Kirchenbeitragsstelle, Südtirolerplatz 2, 3.Stock, 3500 Krems oder eine **eMail:** kirchenbeitrag.krems@dsp.at mit beispielsweise folgendem Inhalt:

*Betreff: nnnn-nnnn Zweckwidmung meines Kirchenbeitrags  
Sehr geehrte Damen und Herrn,  
ich möchte die Hälfte meines Kirchenbeitrages 2025 zweckwidmen. Schicken Sie mir bitte eine neue Vorschreibung, in der ich den Widmungszweck festlegen kann.*

Geben Sie anstelle von „nnnn-nnnn“ Ihre Kirchenbeitragsnummer an, die auf der Vorschreibung zu finden ist. Natürlich können Sie Ihren Wunsch auch persönlich oder telefonisch unter der Nummer 02742/324 6004 vorbringen.

**Für eines der folgenden Projekte kann in der Diözese St. Pölten die Hälfte des Kirchenbeitrages zweckgewidmet werden:**

- Arbeitslosenfonds der Diözese
- Caritas der Diözese
- Diözesane Bildungseinrichtungen und Bildungszentren
- Förderung geistlicher Berufe
- Kranken- und Telefonseelsorge
- Missionsarbeit
- Erhaltung von kirchlichen Gebäuden (Diözesanbauamt)
- Renovierung Prandtauerkirche
- Neuevangelisierung
- Peterspfennig
- Jugendseelsorge
- Betriebsseelsorge
- Studentenseelsorge

Mehr Informationen gibt es auf unserer Pfarrwebseite und unter kirchenbeitrag.dsp.at/alle-informationen

Richard Demattio ■

### 4 Jahre Smart Boutique in der Bahnstraße

Die Smart Boutique ist etwas Ähnliches wie ein Second-Hand-Laden. Gebrauchte Kleidung und Alltagsgegenstände werden gesammelt und kostenlos abgegeben. Zuerst als Kleiderausgabe für Flüchtlinge im Pfarrhof eingerichtet, musste nach einem Wasserschaden eine neue Räumlichkeit gefunden werden. Gleichzeitig wuchs der Bedarf an guter kostenfreier Kleidung und an Haushaltartikeln, deshalb suchten wir größere Räume. Diese fanden wir in einem Teil des ehem. Elektrogeschäftes der Firma Redl.

Obwohl uns die Familie Redl finanziell entgegenkommt, entstehen doch Kosten, die allein von der Pfarrcaritas Langenlois nicht gestemmt werden können. So fanden wir in der Stadtgemeinde Langenlois, der Raiffeisenbank und der Sparkasse Langenlois Partner, die diese Kosten mittragen. Im November 2020 wurde die Smart-Boutique vorerst für zwei Jahre eröffnet. Mittlerweile wurde der Vertrag bereits zweimal verlängert. Aufgrund der in den letzten Jahren gestiegenen Lebenskosten kommen immer mehr finanziell belastete Menschen in die Boutique. An dieser Stelle ein herzliches "Danke" an Gerlinde Krasser und ihr Team, die die Boutique und die ihnen dadurch anvertrauten Menschen liebevoll betreuen.

**Geöffnet ist die Smart Boutique jeden Dienstag von 16.00 bis 19.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung mit Frau Krasser 0664 2787 173.**

Ziehen sie durch das  
Tal der Dürre,  
machen sie es zum Quellgrund  
und Frühregen hüllt es in Segen.

GLAUBE 3.0

GLAUBE 3.0

Psalm 84 ist eines der Gebete für den Pilgerweg, die auf der Webseite [www.heilige-jahr.at](http://www.heilige-jahr.at) als Anregung zur Verfügung gestellt werden.

Einen besinnlichen Advent und eine fröhliche Weihnachtszeit wünscht Ihnen das Pfarrbriefteam!





## Falsche Heilige

**In Mittelberg wurde ein Geheimnis gelüftet und zwei Heilige enttarnt.**

Alle, die die Pfarrkirche Mittelberg schon einmal besucht haben, sind beeindruckt von dem kleinen, aber liebevollen Gotteshaus – schlicht, hell, einladend.

Neben den wenigen Statuen und Bildern fallen die Fragmente der Wandmalerei aus dem 15. Jahrhundert über dem Seitenaltar auf. Darauf zu sehen sind zwei Männer. Niemand wusste so recht, wer diese beiden sind. In Beschreibungen und Kirchenführern findet man unterschiedliche Vermutungen. So wurden sie als Hl.



Wolfgang und Hl. Nikolaus gehandelt. Die einfachere Beschreibung war eben nur „zwei Heilige“.

Im Zuge der Vorbereitungen für das 240 Jahr-Jubiläum der Pfarre Mit-

telberg brachte Verena Ertl, ihres Zeichens Hobby-Kunst-Historikerin, die wahre Identität der beiden Heiligen ans Licht: Hl. Leonhard und Hl. Georg: Leonhard mit den Handschellen bzw. Ketten und Georg mit dem Speer als Drachentöter. Der Drache ist leider nicht zu sehen.

Beide passen sehr in diese ländlich geprägte Gegend, bedeutet „Georg“ ja aus dem Griechischen kommend (Georgios) der „Bauer“ bzw. „Landarbeiter“ und Leonhard ist der Patron des Viehs.

Beim diesjährigen Erntedankfest wurde das Geheimnis gelüftet und Erinnerungskarten verteilt.

Johannes Leitner ■



## Zöbing feiert

**Die Zöbinger Feuerwehr feierte ihr 150-jähriges Bestehen.**

Bei einer Festmesse im Garten der Festhalle erzählte Kommandant Karl Schierer die Geschichte der Frei-

willigen Feuerwehr Zöbing und gab auch einen Ausblick in die Zukunft. Derzeit sind über 80 Zöbinger:innen bei der Feuerwehr aktiv.

Kaplan Kristof Tessmer, selbst Feuerwehrkurator, zelebrierte die Festmesse, die vom Chor „Zöbing singt“ musikalisch umrahmt wurde.

Christine Preßlmeyr ■

## Zöbing sucht eine:n Organisator:in zum Binden und zum Verkauf von Palmbuschen am Palmsonntag.

Wenn Sie Interesse haben, diese Aufgabe zu übernehmen, wenden Sie sich bitte an Julia Gutmann (0664/766 72 69), stv. Vorsitzende des Pfarrgemeinderates Zöbing. Danke für die Unterstützung!

## Missionskerzenverkauf

**Gobelsburg:** am Sonntag, 01.12.2024 beim Pfarrcafé im Bäckerhaus

**Langenlois:** Samstag, 30.11., Sonntag, 01.12., Donnerstag, 05.12. (Rorate), Samstag, 07.12., Sonntag, 08.12.2024

**Mittelberg** an den Adventsonntagen solange der Vorrat reicht

**Schiltern:** Sonntag, 08.12. und Sonntag, 15.12.2024

**Zöbing:** Sonntag, 01.12.2024

**Vor und nach den Gottesdiensten zum Preis von € 3,-**

## Adventkranzsegnung

**Freitag, 29.11.2024, 18.00 Uhr**  
Kloster Haindorf, Abendmesse

In **allen Pfarren** im Rahmen der Gottesdienste am **1. Adventwochenende** (auch bei der Vorabendmesse).

## Rorate bei Kerzenlicht mit anschließendem Frühstück

**Gobelsburg:** am Samstag, 07.12.2024 um **06.00 Uhr** in der Pfarrkirche

**Langenlois:** am Donnerstag, 05.12., 12.12. und 19.12.2024 jeweils um **06.15 Uhr** in der Pfarrkirche

**Mittelberg:** Rorate-Andacht am Samstag, 14.12.2024 um **06.00 Uhr** in der Pfarrkirche

## Friedenslicht – 24.12.

### Abholung:

ab 09.00 Uhr in allen fünf **Pfarrkirchen** und von 09.00 bis 12.00 Uhr im **Pfadfinderheim** und im **Sicherheitszentrum**

### Verteilung:

in Langenlois 09.00 bis 12.00 Uhr durch die Pfadfinder

